
Gemeindevertretung Ostseebad Prerow

Protokoll zur 6. öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Prerow

Ort: „Kiek In“ Ostseebad Prerow

Tag: 12.08.2010

Seiten 1 – 10
Beschlüsse Nr.: 38-k/2010 – 45-k/2010

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.55 Uhr

.....
Bürgermeister Protokollant

Die Gemeindevertretersitzung umfasst 13 Mitglieder.

Anwesenheit		
anwesend	entschuldigt	unentschuldigt
Herr Andreas Meller	Herr Bernd Goltings	
Herr Ralf Lohmeyer	Herr Hartmut Voß	
Frau Karin Malt		
Herr Ralf-Dieter Bergmann		
Herr Roland Maschke		
Herr Markus Lau		
Herr Henry Plotka		
Herr René Roloff		
Herr Jörg Rennhack		
Frau Ute Bobert		
Herr Dr. Burkhard Günther		

Gäste:

Herr Schulze – Kurdirektor Ostseebad Prerow
Frau Roloff – Amt Darß/Fischland
Herr Böhm - Planer

Tagesordnung

I. öffentlicher Teil:

	Vorlagen-Nr.
01 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit	
02 Bekanntgabe zu Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung der Gemeindevertretung vom 17.06.2010 und 24.06.2010 und des Hauptausschusses gem. § 31 (3) KV M-V sowie der Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde	
03 Einwohnerfragestunde	
04 Änderungsanträge / Bestätigung der Tagesordnung	
05 Bestätigung der Protokolle vom 17.06.2010 und 24.06.2010	
06 Mehreinnahmen und Mehrausgaben 2009	182/10
07 Jahresrechnung 2009 und Erteilung der Entlastung	183/10
08 Satzungsbeschluss Bebauungsplan Nr. 8 der Innenentwicklung „Kulturelles Zentrum mit Festwiese“	248/10
09 Satzungsbeschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 24 der Innenentwicklung „Stückweg Süd“ Ostseebad Prerow	247/10
10 Entwurfs- und Auslegungsbeschluss Bebauungsplan Nr. 19 „Grüne Straße“ Ostseebad Prerow	249/10
11 ehemaliges GST-Lager	250/10
12 Betreutes Wohnen	251/10
13 Vogelswarte	252/10
14 zeitweiliger Ausschuss zur Vorbereitung des Bebauungsplanes „Neubau eines Sportboot- und Etappenhafens in Prerow“	254/10

II. nichtöffentliche Sitzung

15 Kaufantrag
16 Termine/Informationen

Vorlagen-Nr.
246/10

I. öffentlicher Teil:**01 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Zeit, Ort und Stunde der Sitzungen sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben. Bei Eröffnung der Sitzung wird festgestellt, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden. Die Gemeindevertretung war nach der Zahl der erschienenen Mitglieder – elf – beschlussfähig

02 Bekanntgabe zu Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung der Gemeindevertretung vom 17.06.2010 und 24.06.2010 und des Hauptausschusses gem. § 31 (3) KV M-V sowie der Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

Durch den Bürgermeister werden die in nichtöffentlicher Sitzung der Gemeindevertretung vom 17.06.2010 und 24.06.2010 gefassten Beschlüsse gem. § 31 (3) KV M-V bekannt gegeben.

Der Bericht des Bürgermeisters hatte folgende Schwerpunkte:

- „Dünenhaus“
- Bericht über Gespräch mit UBB, Herrn Bosse
- Gestaltung „Ortszentrum – EDEKA-Markt“
- Thema „Hafen“ - Bericht zur Beratung im Wirtschaftsministerium am 11.08.2010

03 Einwohnerfragestunde**Fragen von Herrn Hans-Joachim Schumann**

- Wer bat um die Beratung im Wirtschaftsministerium, die Gemeinde Ostseebad Prerow oder das Wirtschaftsministerium?
→ Gemeinde bat um einen Termin, Bestätigung liegt seit längerem vor
- Frage an Herrn Dr. Günther: Umweltschutz- was wird wegen die Urinverseuchung am Strand nach Beachpartys sowie das Betreten der Dünen unternommen?
→ Herr Meller erklärt, dass er als Versammlungsleiter für die Erteilung der Rederechte zuständig ist. Da die gestellte Frage einen sehr klaren provokatorischen Hintergrund hat, wird er Herrn Dr. Günther zur Beantwortung dieser Frage das Wort nicht erteilen und bittet um weitere Fragen.
- Beachpartys - Wie viele Beschwerden liegen vor? (Polizeieinsätze usw)
→ keine genaue Antwort möglich, schriftliche Anfragen diesbezüglich werden schriftlich vom Bürgermeister beantwortet
- wer hat die Abgrenzung auf dem Parkplatz Nr. 22 veranlaßt?
→ in Absprache des Bürgermeisters wurde diese Maßnahme durch den Kurbetrieb beauftragt
→ die Kosten werden vom Kurbetrieb getragen
- Sachstandsabfrage Parkplatz Bernsteinweg
→ Ausführungsplanung und die Ergebnisse einer Ausschreibung liegen vor, Instandsetzung erfolgt im Herbst
→ Berücksichtigung im Nachtrag des Haushaltes
- Sachstandsabfrage „Außenanlagen Zentrum –EDEKA“ Schäden sollen durch Verursacher getragen werden!
→ Bilder bitte als Belege einreichen
→ schriftliche Anfragen diesbezüglich werden dann auch schriftlich vom Bürgermeister beantwortet

Herr Plotka: Vorschlag/Hinweis: Verkehrssituation in der Hauptsaison, Tagesurlauber vor Prerow abfangen und per Darßbahn in den Ort bringen! Die große Wiese (Ortseinfahrt) für die nächste Saison als Parkplatz nutzen und nicht vermieten/verpachten. Hilfe für Platzbewirtschaftung und Transfer wird durch Sicherheitsfirma des Ortes angeboten.

Weitere Fragen von Herrn Hans-Joachim Schumann: „Darß-Classics“ – Ersatz für 2010?

- Kein Ersatz für dieses Jahr
- Erwerb Schießplatz –Ist der Schießplatz auf Altlasten geprüft worden? Liegen Planungen für die Nutzung/Vermarktung vor?
 - Nein
 - Erfolgt bis zum Jahresende
- Möwentreff – Pachtverhältnisse?
 - Keine Bewegung zur Zeit
 - Vorschlag allein Gastronomie bzw. Nutzung als Hotel → das will die Gemeinde nicht
- Straßenführung Hafestraße
 - Schilderschau: Verkehrsführung bleibt bestehen
- Lange Straße „Linksabbiegespur“
 - Vorschlag „Spiegel“ aufstellen
- Sperrung Schulstraße/Mühlenstraße
 - Keine Sperrung erfolgt, nur Schrittgeschwindigkeit
- Straßenzustand Schäfer-Ast-Weg
 - Planungsangebote für den Neubau von Schäfer-Ast-Weg und Marienstraße liegen bereits vor
 - im Haushaltsplan 2011 und 2012 sollen die Instandsetzungen berücksichtigt werden
- Gestaltung Ortsmittelpunkt, Sandflächen rund um die Kaufhalle, Sauberkeit der Beete (Unkraut), Pflege der Pflanzen
 - Neugestaltungen der Außenanlagen im Ortszentrum sind geplant
- Sperrung Heinestraße (Verbindungsweg)
 - bis Ende der Woche soll die Beseitigung der Sperrung erfolgen

04 Änderungsanträge / Bestätigung der TagesordnungAntrag Herr Meller:

Aufnahme in die Tagesordnung – nichtöffentlicher Teil – als TOP 15a – Fragestunde für Gemeindevertreter.

Antrag Herr Plotka:

Absetzen der TOP 06 und 07, da erst eine Beratung der Beschlussvorlagen durch den Finanzausschuss der Gemeinde Ostseebad Prerow erfolgen sollte.

Abstimmung zum Antrag von Herrn Meller:

Abstimmungsergebnis:		
gesetzlich gewählte Vertreter:		13
dav. anwesend:		11
Ja-Stimmen:	9	
Nein-Stimmen:	0	
Stimmenthaltungen:	2	

Abstimmung zum Antrag Herr Plotka:

Abstimmungsergebnis:		
gesetzlich gewählte Vertreter:		13
dav. anwesend:		11
Ja-Stimmen:	11	
Nein-Stimmen:	0	
Stimmenthaltungen:	0	

Die Tagesordnung wird mit den vorstehenden Änderungen und Ergänzungen bestätigt.

Abstimmungsergebnis:		
gesetzlich gewählte Vertreter:		13
dav. anwesend:		11
Ja-Stimmen:	11	
Nein-Stimmen:	0	
Stimmenthaltungen:	0	

05 Bestätigung der Protokolle vom 17.06.2010 und 24.06.2010

Das Protokoll der 5. öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung vom 17.06.2010 wird in der vorliegenden Fassung bestätigt.

Abstimmungsergebnis:	
gesetzlich gewählte Vertreter:	13
dav. anwesend:	11
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	3

Zum Protokoll Fortführung der 5. öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung am 24.06.2010
Antrag Frau Malt auf Änderung: TOP 02 - Ausschuss für Wirtschaftsförderung –

Der Absatz wird wie folgt geändert:

Das Los wird durch die Mitarbeiterin der OZ **Frau Barkow** gezogen. Die Liste „Wir Prerower“ gewinnt. Damit werden 2 Sitze des Ausschusses durch die Fraktion „Wir Prerower“ besetzt. Die Fraktion „Rettet Prerow“ erhält 1 Sitz.

Das Protokoll der Fortführung der 5. öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung wird mit der o.g. Änderung bestätigt.

Abstimmungsergebnis:	
gesetzlich gewählte Vertreter:	13
dav. anwesend:	11
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Frau Roloff verlässt die Sitzung um 19.45 Uhr.

06 Satzungsbeschluss Bebauungsplan Nr. 8 der Innenentwicklung „Kulturelles Zentrum mit Festwiese“ 248/10

Anmerkung Herr Roloff:

- Entstehung eines neuen Feuerwehrgebäudes auf der Wiese → Klärung der Flächennutzung bzw. Eigentumsverhältnisse des Grundstückes

Beschluss:

1. Die zum Entwurf des Bebauungsplans der Innenentwicklung eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung mit folgendem Ergebnis geprüft:

nicht geantwortet haben:

- 6 Straßenbauamt Stralsund
- 11 Landesamt für (...) Brand- und Katastrophenschutz
- 13 Deutsche Telekom AG, T-Com
- 15 O2 (Germany) GmbH Co. OHG
- 16 E-Plus Mobilfunk GmbH Co. KG
- 24 Ev. Kirchgemeinde Prerow
- 25 Katholisches Pfarramt Ribnitz-Damgarten
- 26 Deutsche Post REG COM
- 27 Gemeinde Wieck

keine Anregungen oder Bedenken von:

- 2 Wehrbereichsverwaltung Nord
- 3 Deutscher Wetterdienst
- 8 StAUN Stralsund
- 10 Polizeiinspektion Grimmen
- 14 Vodafone D2 GmbH
- 21 Verbundnetz Gas AG
- 28 Gemeinde Born

29 Gemeinde Ostseeheilbad Zingst

Anregungen oder Bedenken von:

- 4 Bergamt Stralsund
 - 12 Landkreis Nordvorpommern
 - 17 Wasser und Abwasser GmbH, Boddenland
 - 18 E.ON edis AG
 - 20 E-ON Hanse AG
 - 22 Abwasserzweckverband Darß
 - 23 WBV „Recknitz-Boddenkette“
 - 30 Amt für Raumordnung und Landesplanung Vorpommern
2. Die Anlage (12 Seiten) ist Bestandteil dieses Beschlusses.
3. Das Amt Darß-Fischland wird beauftragt, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange vom Ergebnis der Abwägung unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
4. Das Ergebnis der Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit sowie von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß Beschluss der Gemeindevertretung vom 10.07.2008 wird aufgrund der unveränderten Sach- und Rechtslage bestätigt.
5. Aufgrund des § 10 Abs. 1 des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414) zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585) , beschließt die Gemeindevertretung den Bebauungsplan Nr. 8 der Innenentwicklung „Kulturelles Zentrum mit Festwiese“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) als Satzung.
6. Die Begründung wird gebilligt.

gesetzlich gewählte Vertreter		13	
anwesende Vertreter		11	
Beschlussen mit dem Ergebnis			Protokoll über die Sitzung vom:
ja	nein	Enthaltungen	12.08.2010
8	1	2	Seite: 5
Beschluss-Nr.:	38-k/2010		
<u>Bemerkungen:</u>			
Aufgrund des § 24 Abs. 1 der KV des Landes Mecklenburg-Vorpommern			
<input checked="" type="checkbox"/> waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen*			
<input type="checkbox"/> haben folgende Mitglieder weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt:*			
* zutreffendes bitte ankreuzen			

Frage: Wäre die bereits vorhandene Planung des neuen Feuerwehrgebäudes in der Bebelstraße übertragbar für die Entstehung des Gebäudes auf der „Festwiese“?

→ Herr Meller antwortet; ist machbar

07 Satzungsbeschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 24 der Innenentwicklung 247/10 „Stückweg Süd“ Ostseebad Prerow

Herr Meller erklärt seine Befangenheit und übergibt die Sitzungsleitung an Herrn Lohmeyer.
Hinweis Herr Roloff: Mangelhafte Anlagen (Textteil fehlt)

Herr Böhm (Planer) erläutert die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 24 und beantwortet die Fragen der Gemeindevertreter.

Beschluss:

1. Die im Aufstellungsverfahren eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung mit folgendem Ergebnis geprüft:

nicht geantwortet haben:

- 3 Deutsche Telekom AG
- 7 Abwasserzweckverband Darß
- 12 Gemeinde Ostseeheilbad Zingst

keine Anregungen oder Bedenken von:

- 1 Polizeiinspektion Grimmen
- 4 Wasser- und Abwasser GmbH, Boddenland
- 10 Gemeinde Born a. Darß
- 11 Gemeinde Wieck a. Darß

Anregungen oder Bedenken von (Behandlung siehe Anlage) :

- 2 Landkreis Nordvorpommern
 5 E.ON edis AG
 6 E.ON Hanse AG
 8 WBV Recknitz-Boddenkette
 9 Amt für Raumordnung und Landesplanung Vorpommern
2. Die Anlage 10 (Seiten) ist Bestandteil dieses Beschlusses.
 3. Das Amt Darß-Fischland wird beauftragt, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange vom Ergebnis der Abwägung unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
 4. Aufgrund des § 10 Abs. 1 des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414) zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585), beschließt die Gemeindevertretung die 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 24 für das Ferienhausgebiet „Stückweg Süd“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) als Satzung.
 5. Die Begründung wird gebilligt.

gesetzlich gewählte Vertreter		13	
anwesende Vertreter		11	
Beschlussen mit dem Ergebnis			Protokoll über die Sitzung vom:
ja	nein	Enthaltungen	12.08.2010
6	3	1	Seite: 5/6
Beschluss-Nr.:		39-k/2010	
<u>Bemerkungen:</u>			
Aufgrund des § 24 Abs. 1 der KV des Landes Mecklenburg-Vorpommern			
<input type="checkbox"/> waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen*			
<input checked="" type="checkbox"/> haben folgende Mitglieder weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt:*			
Herr Meller			
* zutreffendes bitte ankreuzen			

08 Entwurfs- und Auslegungsbeschluss Bebauungsplan Nr. 19 „Grüne Straße“ Ostseebad Prerow

249/10

Beschluss:

1. Der 2. Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 19 für das Wohngebiet „Grüne Straße“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) und der Begründung dazu, werden in der vorliegenden Fassung (Stand Juni 2010) gebilligt.
2. Das weitere Aufstellungsverfahren soll im Regelverfahren des BauGB mit integrierter Umweltprüfung durchgeführt werden.
3. Der 2. Entwurf des Planes und der Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.
4. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereiche durch die Planung berührt werden, sind nach § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen. Gleichzeitig sind sie von der öffentlichen Auslegung zu benachrichtigen.

gesetzlich gewählte Vertreter		13	
anwesende Vertreter		11	
Beschlussen mit dem Ergebnis			Protokoll über die Sitzung vom:
ja	nein	Enthaltungen	12.08.2010
10	0	1	Seite: 6
Beschluss-Nr.:		40-k/2010	
<u>Bemerkungen:</u>			
Aufgrund des § 24 Abs. 1 der KV des Landes Mecklenburg-Vorpommern			
<input checked="" type="checkbox"/> waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen*			
<input type="checkbox"/> haben folgende Mitglieder weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt:*			
* zutreffendes bitte ankreuzen			

09 ehemaliges GST-Lager

250/10

Herr Meller:

- letzte große Fläche der Gemeinde Ostseebad Prerow

- keine überstürzten Planungen erstellen, sinnvoll für die Nachfolgergeneration planen
- keine Bauwut zulassen

Herr Roloff

- Arbeitsgruppe sollte die Bereinigung der Fläche vorerst beraten
- es müsste etwas unternommen werden

Beschluss:

Die Gemeindevertretung des Ostseebades Prerow beschließt die Bildung einer Arbeitsgruppe mit 5 Personen (2 sachkundige Einwohner und 3 Gemeindevertreter), die sich aus den Vertretern der Fraktionen zusammensetzen.

Diese sollen binnen Jahresfrist einen Plan entwickeln, der Verwertungs- und Planungsvorschläge für das ehemalige GST-Lager der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung für einen Planungsauftrag vorlegt.

gesetzlich gewählte Vertreter	13			
anwesende Vertreter	11			
Beschlussen mit dem Ergebnis			Protokoll über die Sitzung vom:	
ja	nein	Enthaltungen	12.08.2010	
4	6	1	Seite:	6/7
Beschluss-Nr.:	41-k/2010			
<u>Bemerkungen:</u>				
Aufgrund des § 24 Abs. 1 der KV des Landes Mecklenburg-Vorpommern				
X waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen*				
<input type="checkbox"/> haben folgende Mitglieder weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt:*				
* zutreffendes bitte ankreuzen				

10 Betreutes Wohnen

251/10

Beschluss:

Die Gemeindevertretung des Ostseebades Prerow beschließt die Bildung einer Arbeitsgruppe mit 3 Personen, die sich aus den Vertretern der Fraktionen zusammensetzen.

Diese sollen binnen Jahresfrist einen Plan entwickeln, der zur Realisierung der Einrichtung von altersgerechtem Wohnen auf dem Gelände des ehemaligen „Feierabendheimes“ führt.

gesetzlich gewählte Vertreter	13			
anwesende Vertreter	11			
Beschlussen mit dem Ergebnis			Protokoll über die Sitzung vom:	
ja	nein	Enthaltungen	12.08.2010	
4	7	0	Seite:	7
Beschluss-Nr.:	42-k/2010			
<u>Bemerkungen:</u>				
Aufgrund des § 24 Abs. 1 der KV des Landes Mecklenburg-Vorpommern				
X waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen*				
<input type="checkbox"/> haben folgende Mitglieder weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt:*				
* zutreffendes bitte ankreuzen				

11 Vogelswarte

252/10

Herr Roloff:

- Gebäude steht leer und das Grundstück ist unbenutzt
- Gemeinde nicht in der Lage dieses Anwesen zu erhalten und zeigt auch kein Interesse

Beschluss:

Die Gemeindevertretung des Ostseebades Prerow beschließt die Ausschreibung des Geländes unter Erhalt des denkmalgeschützten Gebäudes und Vorlage einer Konzeption durch den Interessenten. Die Ausschreibung wird noch in diesem Jahr vorgenommen.

gesetzlich gewählte Vertreter		13		
anwesende Vertreter		11		
Beschlussen mit dem Ergebnis			Protokoll über die Sitzung vom:	
ja	nein	Enthaltungen	12.08.2010	
4	6	1	Seite:	7
Beschluss-Nr.:		43-k/2010		
<u>Bemerkungen:</u> Aufgrund des § 24 Abs. 1 der KV des Landes Mecklenburg-Vorpommern X waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen* <input type="checkbox"/> haben folgende Mitglieder weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt:* * zutreffendes bitte ankreuzen				

12 zeitweiliger Ausschuss zur Vorbereitung des Bebauungsplanes „Neubau eines Sportboot- und Etappenhafens in Prerow“

254/10

Herr Roloff:

Frage Arbeitsgruppe oder Arbeitsausschuss?

Herr Plotka

Thema „Hafen“ ist für Ostseebad Prerow vom Tisch, jedoch noch nicht für die Region!
Ausschuss sollte eventuell bleiben.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung des Ostseebades Prerow beschließt, den am 21.08.2008 beschlossenen temporären Ausschuss "Hafen" aufzulösen

gesetzlich gewählte Vertreter		13		
anwesende Vertreter		11		
Beschlussen mit dem Ergebnis			Protokoll über die Sitzung vom:	
ja	nein	Enthaltungen	12.08.2010	
7	4	0	Seite:	8
Beschluss-Nr.:		44-k/2010		
<u>Bemerkungen:</u> Aufgrund des § 24 Abs. 1 der KV des Landes Mecklenburg-Vorpommern X waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen* <input type="checkbox"/> haben folgende Mitglieder weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt:* * zutreffendes bitte ankreuzen				

20.15 Uhr - Ende der öffentlichen Sitzung